

## Ihr Lions Club kann mitwirken

Lions ist bereits durch „Sehkraft für alle“, die Lions-Maserninitiative, weltweite Hilfsdienstkampagnen und Global UN Compact engagiert. Ihr Club kann diese Initiative unterstützen, indem er sich für die nachstehend aufgeführten lokalen Aktivitäten engagiert.

### Arbeit in Kommunen

Arbeiten Sie mit den örtlichen Gesundheitsbehörden zusammen, um die Öffentlichkeit aufzuklären und die allgemeine Impfbereitschaft zu verbessern.

Konzentrieren Sie sich auf Aktivitäten in Gemeinden mit geringer Impfbereitschaft.

Erzählen Sie (z. B. durch Interviews) persönliche Geschichten von Personen, die von diesen Krankheiten betroffen sind, um besseres Verständnis, dass Masern und Röteln weiterhin bestehen, zu fördern.

### Jugendprogramme/ stärkere Einbeziehung der Alpha Leo Clubs & Omega Leo Clubs

Beteiligen Sie Jugendliche an Projekten, bei denen Teenager jüngere Kinder und Gleichaltrige über die Wichtigkeit von Impfungen aufklären.

Organisieren Sie Plakat-, Video- oder Musikwettbewerbe unter Jugendgruppen bzw. Schulen.

Organisieren Sie Sportveranstaltungen für Jugendliche, Anlässe mit Dokumentarfilmen oder einem lehrreichen Quiz, um besseres Verständnis zu fördern.

### Fundraising

Organisieren Sie Gala-Abendessen, Marathons/andere Sportveranstaltungen und Konzerte.

### Befürwortung und Aufklärung

Schärfen Sie das Bewusstsein, z. B. durch Aktivitäten im Rahmen der europäischen Impfwache.

Produzieren Sie Werbematerial für die Wartezimmer von Allgemeinärzten, um über Folgendes aufzuklären:

- Masern und Röteln
- Vorteile von Impfungen
- Angelegenheiten in Bezug auf Impfungen, darunter berechtigte Widersprüche

Organisieren Sie Sonderveranstaltungen/Abendessen/ Gespräche über Impfungen für Gesundheitspfleger-Verbände.

Nutzen Sie Medien, um die Bevölkerung anzusprechen, z. B. über das Lokalfernsehen und Radio-Werbespots sowie über soziale Netzwerke.

**Mit Ihrer Hilfe können wir Masern und Röteln eliminieren!**

### Kontakt

Um Ihre Ideen zu besprechen und zu erfahren, wie Sie sich engagieren können und wie das WHO Regionalbüro für Europa helfen kann, wenden Sie sich bitte an:

Dr. Abigail Shefer  
Technical Officer  
Vaccine-preventable Diseases and Immunization  
World Health Organization  
Regional Office for Europe  
UN City  
Marmorvej 15  
DK-2100 Copenhagen Ø  
Denmark  
ash@euro.who.int

### Nützliche Links

Paket für beschleunigtes Handeln 2013-2015:  
[http://www.euro.who.int/\\_\\_data/assets/pdf\\_file/0020/215480/PACKAGE-FOR-ACCELERATED-ACTION-20132015.pdf](http://www.euro.who.int/__data/assets/pdf_file/0020/215480/PACKAGE-FOR-ACCELERATED-ACTION-20132015.pdf)

Rahmenwerk für den Bestätigungsprozess in der europäischen WHO-Region:

[http://www.euro.who.int/\\_\\_data/assets/pdf\\_file/0009/247356/Eliminating-measles-and-rubella-Framework-for-the-verification-process-in-the-WHO-European-Region.pdf](http://www.euro.who.int/__data/assets/pdf_file/0009/247356/Eliminating-measles-and-rubella-Framework-for-the-verification-process-in-the-WHO-European-Region.pdf)  
Bild/Titelseite: WHO/D. Oganova

# Die Eliminierung von Masern und Röteln rettet Leben und setzt dem Leiden ein Ende



## Warum Masern und Röteln eliminieren?

**MASERN** sind weiterhin eine Hauptursache von impfpräventiven Krankheiten und weltweiten Sterbefällen. Sie sind eine hochansteckende Virenerkrankung, die zu Folgendem führen kann:

- Taubheit, Lungenentzündung, Durchfall, Gehirnentzündung und Tod

**RÖTELN** können bei schwangeren Frauen gravierende Auswirkungen haben und zu Folgendem führen:

- fötalem Tod oder Rötelnembryofetopathie bei Neugeborenen, was sich häufig durch Blindheit, Taubheit und Herzerkrankung manifestiert

All diese negativen Folgen sind durch Nutzung einer sicheren und wirksamen Impfung vermeidbar. Impfungen haben die Inzidenz von Masern und Röteln weltweit um über 78% und in der europäischen Region um über 90% reduziert.

**Diese Krankheiten sind jedoch noch nicht überwunden:** Weltweit sterben täglich ca. 330 Kinder an Masern und Rötelnembryofetopathie tötet oder verkrüppelt täglich 300 Neugeborene. 2013 wurden in 38 Ländern 31 685 Masernfälle und in 21 Ländern der europäischen Region der WHO 39 367 Rötelnfälle gemeldet.

Masern sind ganz besonders ansteckend und können jedes Land in der europäischen Region der WHO befallen. Die gesamte Region ist von großen Ausbrüchen bedroht, deshalb ist es notwendig, dass Impfungen in allen Ländern eine hohe Priorität beigemessen wird. Wenn Menschen zwischen Ländern hin- und herreisen, können sie die Krankheit mitbringen. Die beste Methode zur Vermeidung der Übertragung dieser Krankheiten ist, bevölkerungsweite Immunität durch Impfungen aufzubauen.

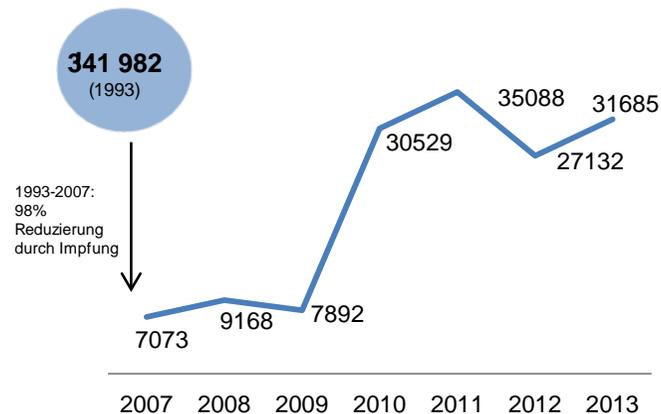
**Eliminierung in Europa ist kritisch für die weltweite Eliminierung von Masern und Röteln**



Bild: WHO/Malin Bring

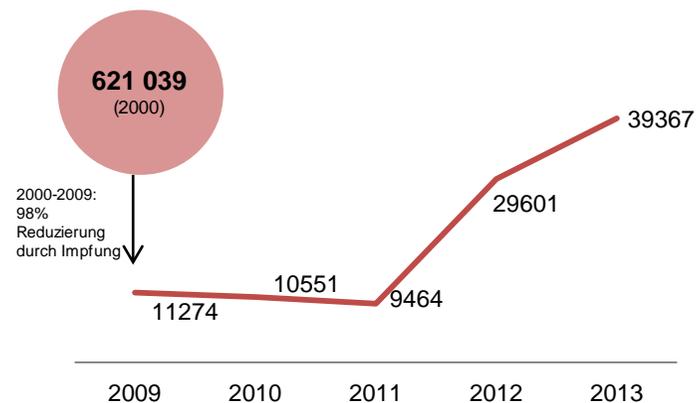
## Masern und Röteln in der europäischen Region der WHO

### Masern (2007-2013)



Datenquelle: WHO-Regionalbüro für Europa

### Röteln (2011-2013)



Datenquelle: WHO-Regionalbüro für Europa

## Was tut die WHO?

Das Regionalbüro der WHO und alle Mitgliedsstaaten setzen sich für die Eliminierung von Masern und Röteln in der Region bis 2015 ein. Das Erreichen dieses Ziels erweist sich jedoch als schwierig, da Länder mit anhaltenden oder neu auftretenden Ausbrüchen beider Krankheiten konfrontiert werden.

Um in Mitgliedsstaaten hohe Immunität zu erreichen bzw. aufrechtzuerhalten, engagiert sich die WHO für die Zusammenarbeit mit neuen strategischen Partnern, darunter Gesundheitsministerien, politische Entscheidungsträger, Laboratorien und Impfprogrammleiter, um:

- **Mangelnde Impfbereitschaft zu erkennen und darauf einzugehen** (Länder, Distrikt und Gemeinde);
- Nicht geimpfte Bevölkerungsgruppen zu **erkennen und zu analysieren**
- **Kontrolle von Krankheiten und Impfungen zu verbessern**, um rechtzeitig Ausbrüche zu erkennen und die Bevölkerung über die Risiken der Krankheiten zu informieren;
- **die Verfügbarkeit von Informationen über impfpräventive Krankheiten zu verbessern**, damit Menschen informierte Entscheidungen über Impfungen treffen können.

## Was können Lions Clubs tun?

Die Eliminierung von Masern und Röteln ist möglich – *aber wir brauchen Ihre Hilfe!*

Die Zusammenarbeit der Organisation mit dem WHO-Regionalbüro für Europa wird von unschätzbarem Wert sein. Zu ihren Beiträgen können Folgende zählen:

- politische Befürwortung
- Fundraising
- Informieren von nicht geimpften Zielgruppen
- Steigerung des Bewusstseins von Eltern bezüglich der Bedeutung von Impfungen.

Lions Clubs International ist mit einem großen internationalen Netzwerk führend in kommunalen und humanitären Hilfsdiensten und hat notwendige Ressourcen, um anfällige Bevölkerungsgruppen über Masern- und Rötelnimpfungen zu informieren. Lions kann Freiwillige und Ressourcen mobilisieren und mit Berufsverbänden und der Bevölkerung zusammenarbeiten, um die Impfnachfrage zu steigern. Das Engagement der Clubs nutzt jedem Land, egal, inwieweit es von Masern und Röteln betroffen ist.